



Beschlussvorlage 2013/197	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	11.07.2013	öffentlich

**Raumordnungsverfahren (ROV) gem. Art. 24 und 25 BayLplG für die geplante Ansiedlung eines Möbeldiscounters und eines Küchenstudios im Gebiet "Portal Nord-West" in Augsburg;
- Stellungnahme der Stadt Friedberg -**

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Friedberg nimmt die im Rahmen des Raumordnungsverfahrens zur Ansiedlung eines Möbeldiscounters und eines Küchenstudios im Gebiet „Portal Nord-West“ in Augsburg vorgelegte Projektplanung (Stand: 17. Mai 2013) zur Kenntnis.

Die Stadt Friedberg geht davon aus, dass die in den Projektunterlagen dargestellte Obergrenze der zentrenrelevanten Randsortimente von insgesamt 1.460 m² auch nach Festlegung eines konkreten Betreibers für das Küchenstudio nicht überschritten wird.

Da die Stadt Friedberg im Einzugsbereich des Vorhabens liegt, wird um Zustellung des Ergebnisses des Raumordnungsverfahrens im Rahmen der Landesplanerischen Beurteilung gebeten.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 11.06.2013 bittet die Regierung von Schwaben die Stadt Friedberg zum Raumordnungsverfahren zur Ansiedlung eines Möbeldiscounters und eines Küchenstudios im Gebiet „Portal Nord-West“ in Augsburg um Stellungnahme bis zum 15.07.2013.

Aus den Projektunterlagen, die den Sitzungsunterlagen in Auszug als Kopie in der Anlage beigelegt sind, geht hervor, dass der Projektträger, die Fa. [REDACTED] die Ansiedlung eines Möbeldiscounters und eines Küchenstudios im Gebiet „Portal Nord-West“ in Augsburg, einem Bereich, der sich im Stadtteil Oberhausen nahe der Stadtgrenze zu Gersthofen im Norden, zwischen Biberbachstraße im Westen und Donauwörther Straße im Osten befindet, plant.

Auf dem Areal einer ehemaligen Lager-/Logistikhalle ist neben ca. 290 Stellplätzen in einem zweigeschossigen Gebäude ein Möbeldiscounter mit insgesamt ca. 7.000 m² Verkaufsfläche und in einem eingeschossigen Gebäude ein Küchenstudio mit insgesamt ca. 2.800 m² geplant.

Während der künftige Betreiber des Möbeldiscounters mit der Firma [REDACTED] als Filialbetrieb bereits bekannt ist, steht der Betreiber des Küchenstudios im eigenständigen und baulich getrennten Gebäude östlich davon noch nicht fest.

Dies erklärt vielleicht auch, warum beim Möbeldiscountmarkt die Verkaufsfläche des zentrenrelevanten Randsortiments mit ca. 1.460 m² bereits konkret angegeben wird, während für das Küchenstudio momentan davon ausgegangen wird (was unwahrscheinlich ist), dass keine zentrenrelevanten Randsortimente verkauft werden.

Vor Einleitung der für dieses Vorhaben erforderlichen Bauleitplanverfahren (Änderung FNP; VEP) durch die Stadt Augsburg, muss zunächst in Form eines Raumordnungsverfahrens eine landesplanerische Überprüfung durch die Regierung von Schwaben für den geplanten Standort durchgeführt werden.

Das Raumordnungsverfahren hat die grundsätzliche Frage zum Inhalt, ob das Vorhaben unter überörtlichen raumbedeutsamen Gesichtspunkten mit den Erfordernissen der Raumordnung im Einklang steht, welche konkurrierenden räumlichen Belange ihm ggf. entgegenstehen bzw. mit welchen Maßgaben etwaige Bedenken oder Einwendungen ausgeräumt werden können. Fachliche und technische Detailfragen sind somit nicht Gegenstand des Raumordnungsverfahrens. Die Stellungnahme der Stadt Friedberg im Raumordnungsverfahren soll sich somit im Rahmen dieser Gesichtspunkte bewegen.

Den beiliegend beigegebenen Projektunterlagen kann die Argumentation entnommen werden, dass der gegenständliche Standort sich in einer städtebaulich integrierten Lage befindet. Begründet wird dies damit, dass der Standort direkt fußläufig an den ÖPNV (Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 4) angeschlossen und von den im Osten und Süden angrenzenden Wohngebieten der Stadtteile Oberhausen-Nord und Oberhausen fußläufig erreichbar ist. Somit liegt der Standort im Siedlungszusammenhang am nordwestlichen Ortseingangsbereich der Stadt Augsburg.

Vorlagennummer: 2013/197



Anlagen:

Auszug aus den Projektunterlagen (Stand: 17. Mai 2013)